

# xpectoPro Handout – Anwendertreffen 2018

---

Berichte im Berichtsgenerator entwerfen und Unterschriftsmodul verwenden

## Inhaltsverzeichnis

1.	<b>Vorwort</b>	2
2.	<b>Vertragsbezogenes Schreiben mit Briefpapier und Unterschrift</b>	3
3.	<b>Variantenbericht</b>	13

Autor	xpecto AG Jürgen Astner 0871 27671-16 <a href="mailto:juergen.astner@xpecto.com">juergen.astner@xpecto.com</a>
Ab Version	3.11.XXXX

## 1. Vorwort

xpecto ging erstmalig im Jahr 2001 mit der Software xpectoPro zur Fondsverwaltung an den Start. Seitdem wächst die Anwenderzahl ununterbrochen und damit auch die Wünsche und Anforderungen der Nutzer an das Programm. Der Funktionsumfang hat sich seit 2001 vervielfacht. Anwenderwünsche wurden (und werden auch weiterhin) im Prinzip „auf Zuruf und Anforderung“ umgesetzt. Der Vorteil des wachsenden Funktionsumfangs hat sich mittlerweile jedoch auch als Nachteil für Neueinsteiger herausgestellt. Die Vielzahl der Möglichkeiten zur Konfiguration der Software ist auf den ersten Blick nicht mehr zu überschauen. Gleichzeitig wächst jedoch auch immer noch der Umfang der Wunschliste für Programm-Erweiterungen. Die xpecto AG hat sich deshalb dazu entschlossen, parallel zur Ersts Schulung, individuelle und gezielte Schulungen anzubieten. Bitte beachten Sie, einige Module setzen fortgeschrittene Kenntnisse der Programmiersprache VB.NET und SQL voraus und sind nicht Bestandteil der Schulung. Einen grundlegenden Überblick beider Sprachen erhalten Sie im Internet unter <https://msdn.microsoft.com/de-de/library/>.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Anwendern bedanken, die xpectoPro seit Jahren (oder auch erst kurze Zeit) im Einsatz haben und durch die zahlreichen Wünsche und Anregungen zu dem gemacht haben, was es heute ist.

## 2. Vertragsbezogenes Schreiben mit Briefpapier und Unterschrift

### Konfiguration Unterschrift und Benutzerinformationen

Die Konfiguration der Unterschrift und der weiteren Benutzerinformationen erfolgt über das Menü System Unterpunkt Benutzer, Rechte.



ts4\astner | Astner Jürgen

Allgemein Rechte Gruppenmitglieder Effektive Rechte

Benutzer

Benutzer ts4\astner

Typ User

Name, Kontaktdaten

Anzeigename Astner Jürgen

Kürzel AJ

Position Leiter Kundenbetreuung

Telefon +49 871 27671-16

Telefax +49 871 27671-29

E-Mail juergen.astner@xpecto.com

Sprache deutsch

Passwort

Signatur

Unterschrift

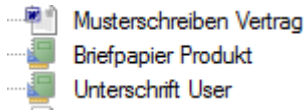
*Astner Jürgen*



Per Rechtsklick kann das Bild der Unterschrift eingefügt bzw. geändert werden.

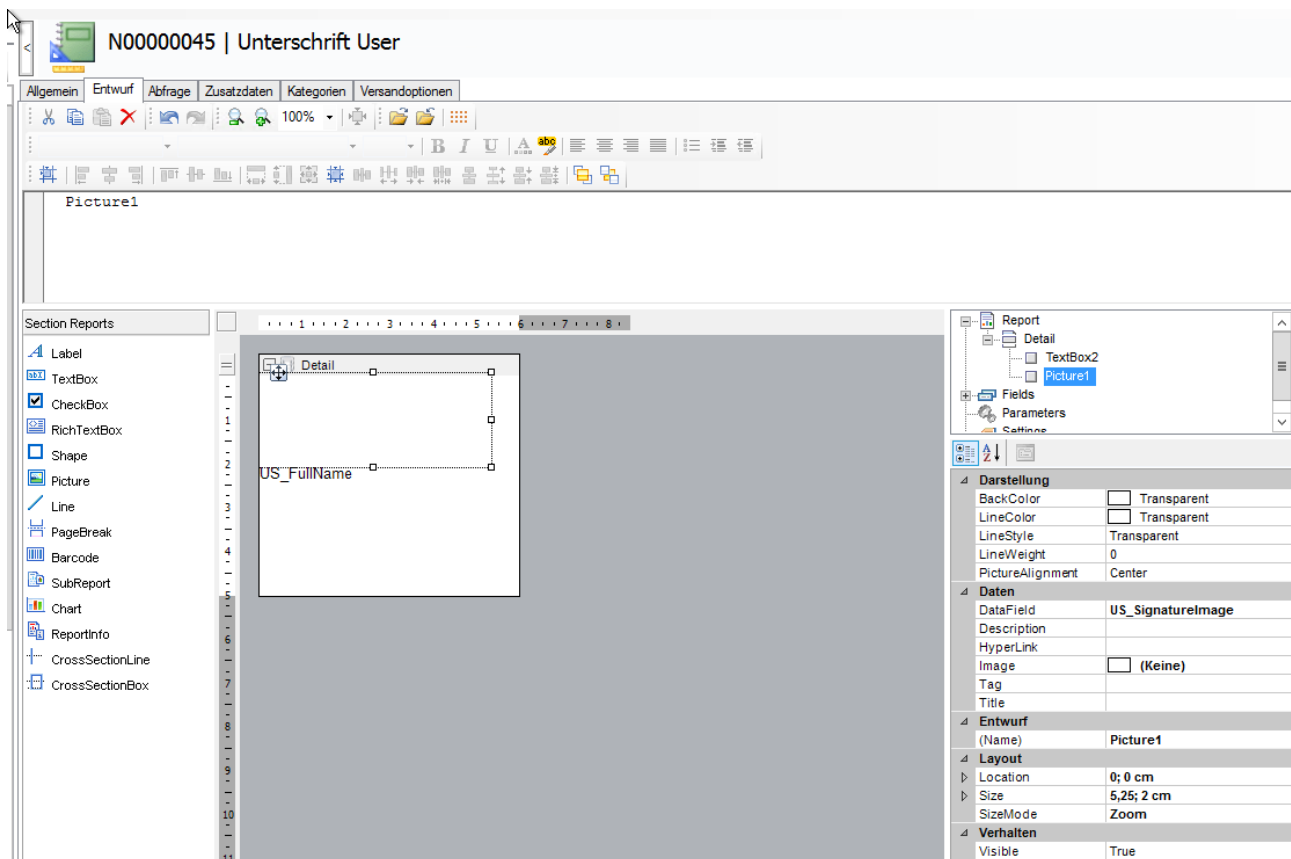
## Konfiguration der Vorlagen

Ein Kundensreiben besteht aus 3 Einzelvorlagen. Das Hauptschreiben Musterschreiben Vertrag ist vom Typ „integriertes Word“ die beiden untergeordneten Vorlagen „Briefpapier Produkt“ und „Unterschrift User“ sind vom Typ „Report(sektionsbasiert)“. Das Ergebnis ist eine Mischung dieser 3 Vorlagen.



## Vorlage „Unterschrift User“

Diese Vorlage ist vom Typ „Report(sektionsbasiert)“. und dient lediglich als Platzhalter für die Unterschrift und der weiteren Benutzerinformationen (Signatur).



The screenshot shows the configuration of the 'Unterschrift User' template. The main window displays a 'Picture1' placeholder. The 'Section Reports' pane on the left shows a list of report elements. The 'Detail' section in the center shows a 'US\_FullName' field. The 'Properties' pane on the right shows the configuration for 'Picture1', including 'DataField' set to 'US\_SignatureImage'.

Property	Value
BackColor	<input type="checkbox"/> Transparent
LineColor	<input type="checkbox"/> Transparent
LineStyle	Transparent
LineWeight	0
PictureAlignment	Center
DataField	US_SignatureImage
Description	
HyperLink	
Image	<input type="checkbox"/> (Keine)
Tag	
Title	
(Name)	Picture1
Location	0; 0 cm
Size	5,25; 2 cm
SizeMode	Zoom
Visible	True



Das Element „Picture“ dient als Platzhalter für das Bild der Unterschrift. In der Eigenschaften dieses Elements muss der Wert „US\_SignatureImage“ für den Parameter „DataField“ eingetragen / ausgewählt werden.

Die Abfrage dieser Vorlage selektiert den aktuell eingeloggtten User mit all seinen hinterlegten Benutzerinformationen.



The screenshot shows a software interface with a header bar containing a document icon and the text "N00000045 | Unterschrift User". Below the header is a navigation bar with tabs: "Allgemein", "Entwurf", "Abfrage", "Zusatzdaten", "Kategorien", and "Versandoptionen". The "Abfrage" tab is active. Below the navigation bar is a text input field labeled "Filter Field-IDs:" which is empty. Below that is a label "Abfrage:" followed by a code editor containing the following SQL query:

```
SELECT
  US_FullName
, US_SignatureImage
FROM Config_US_Users
WHERE US_Group = '@@vb.User.UserID@'
```

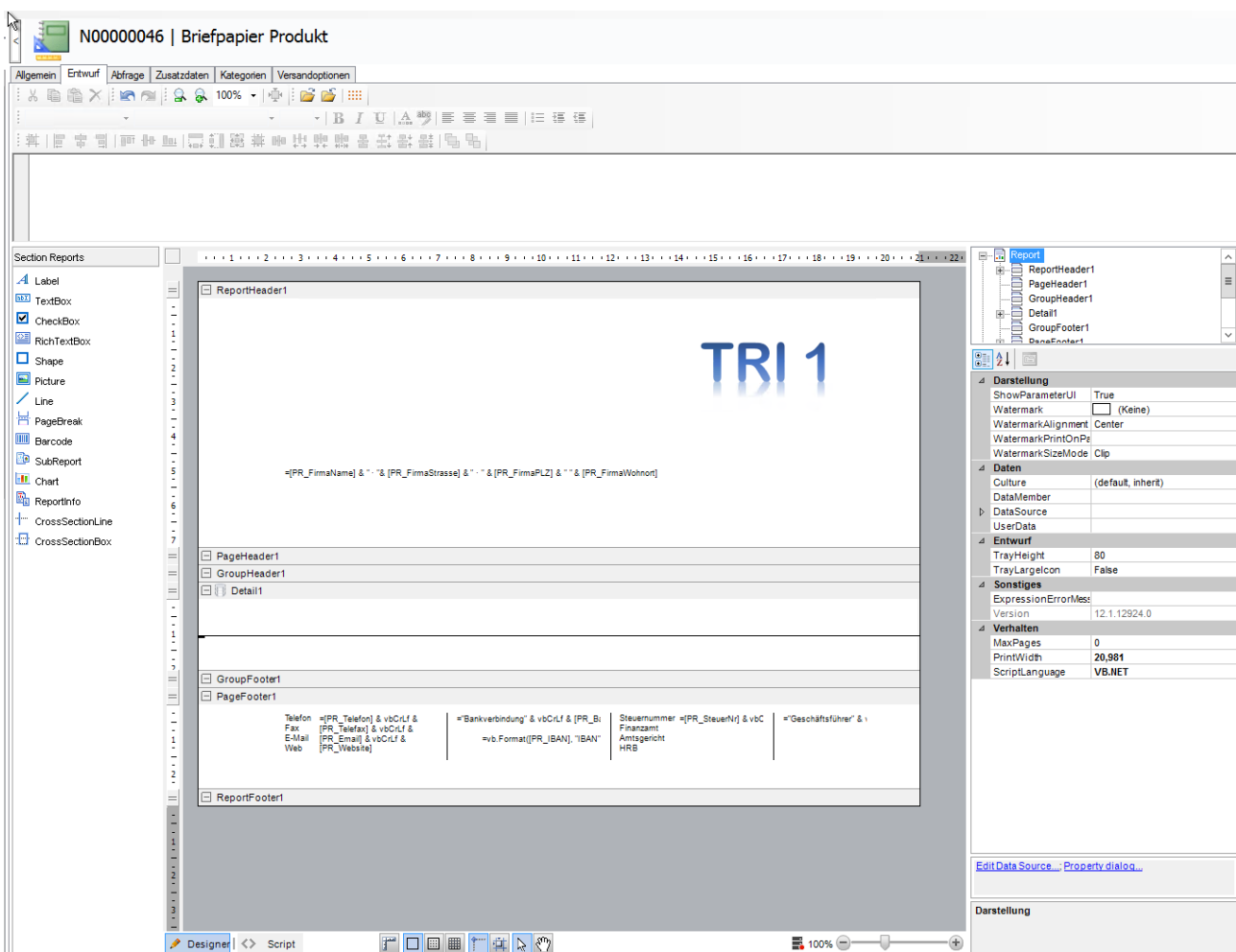


Das Feld „Filter-Field-IDs“ muss leer bleiben.

## Vorlage „Briefpapier Produkt“

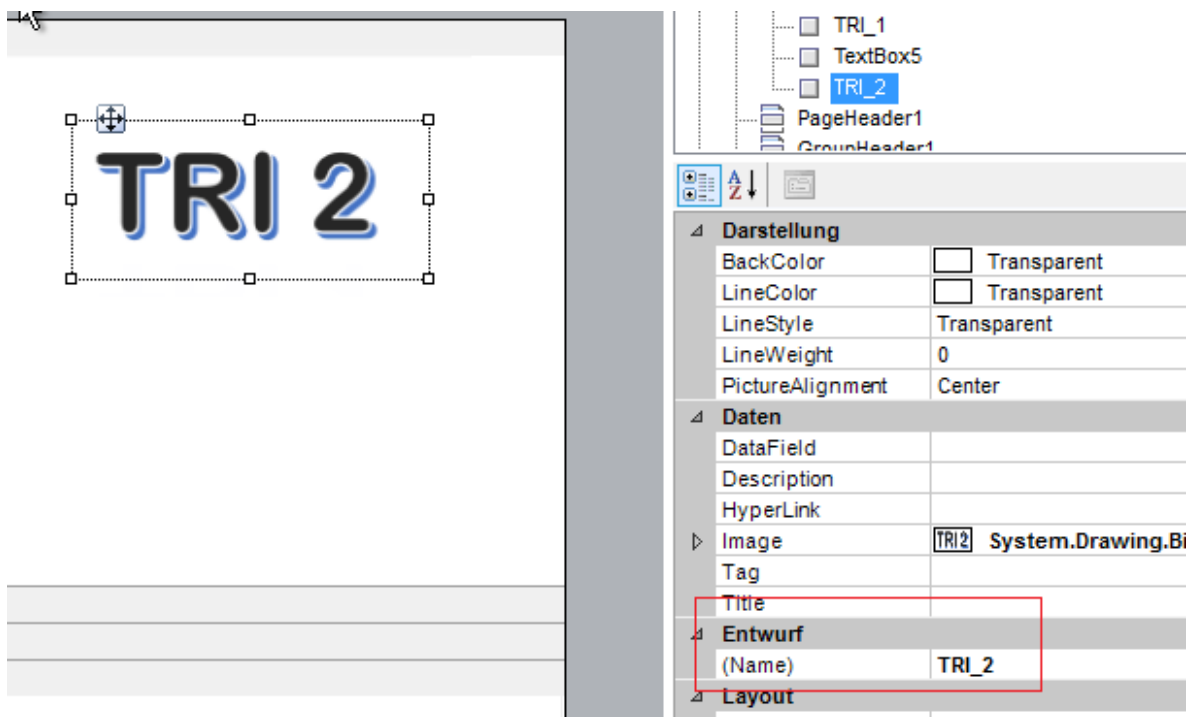
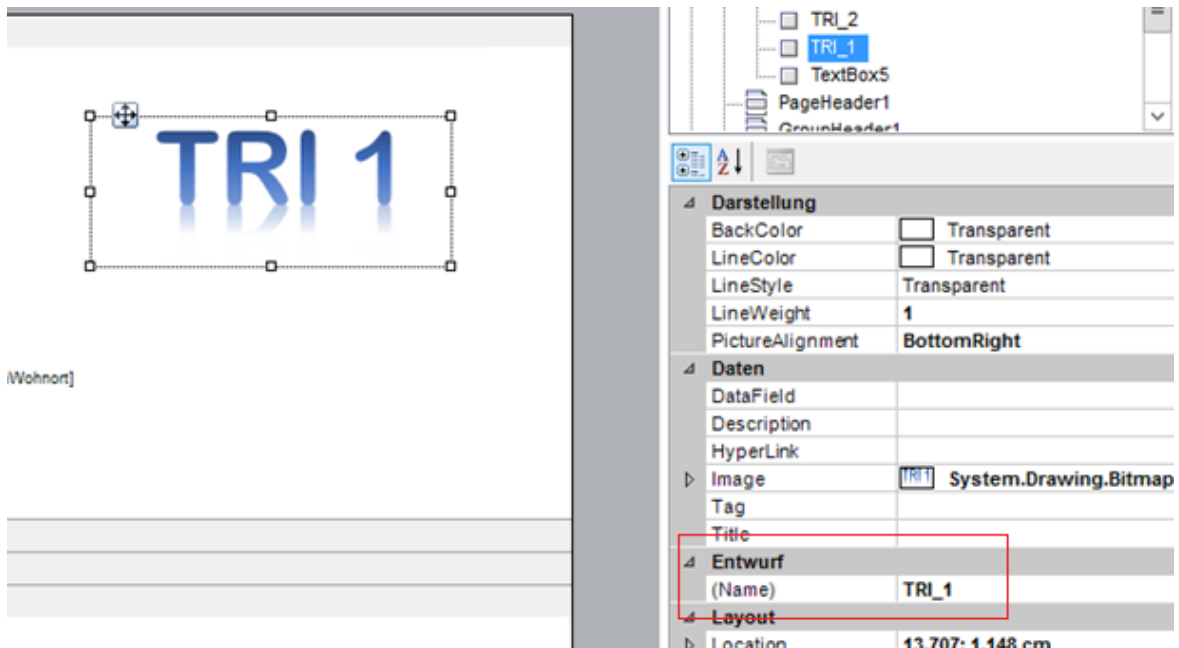
Diese Vorlage ist vom Typ „Report(sektionsbasiert)“ kann aber auch vom Typ „integriertes Word“ sein und dient als digitales Briefpapier. Sie muss alle Informationen enthalten, die auch ein analoges / gedrucktes Briefpapier enthält. Diese digitale Version vom Briefpapier wird über dynamisch Felder mit Information aus der Datenbank befüllt, ist somit immer aktuell und kann auch für mehrere Produkte gleichzeitig verwendet werden.

Um die maximale Flexibilität zu gewährleisten, sollte diese Vorlage keine statischen Texte enthalten, sondern so weit möglich mit Platzhaltern versehen werden.

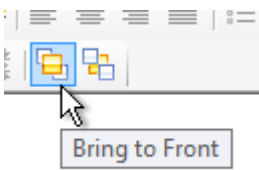


Immer 2 seitig entwerfen, weil die 2. Seite in der Regel eine anderen Kopfzeile hat. Bei der Vorlage von Typ „Report(sektionsbasiert)“ erfolgt dies über einen Seitenumbruch im Detailbereich mit dem Element „PageBreak“. Bei der Vorlage von Typ „Typ „integriertes Word“ muss die Vorlage 2 Seiten enthalten.

Die Logos werden einzeln über das Element „Picture“ eingefügt und an die vorgesehene Stelle platziert. Sollten mehrere Logos als Alternative zueinander verwendet werden, ist es erforderlich eine Funktion (Script) zu hinterlegen. Wichtig ist hierfür, dass jedes Bild einen eindeutigen Namen besitzt. Der Name kann in den Elementeigenschaften hinterlegt werden.







Wenn die Logos an der gleichen Stelle platziert werden, erscheint eines immer im Vordergrund und alle Weiteren sind dann im Hintergrund versteckt. Über die Funktion „Bring to Front“ kann ein Bild in der Vordergrund geholt werden und ist somit leichter zu selektieren / bearbeiten.

Damit immer nur ein Logo angezeigt wird ist diese Script notwendig. Es schaltet in Abhängigkeit vom aktiven Produkt das entsprechende Logo sichtbar und alle anderen unsichtbar.

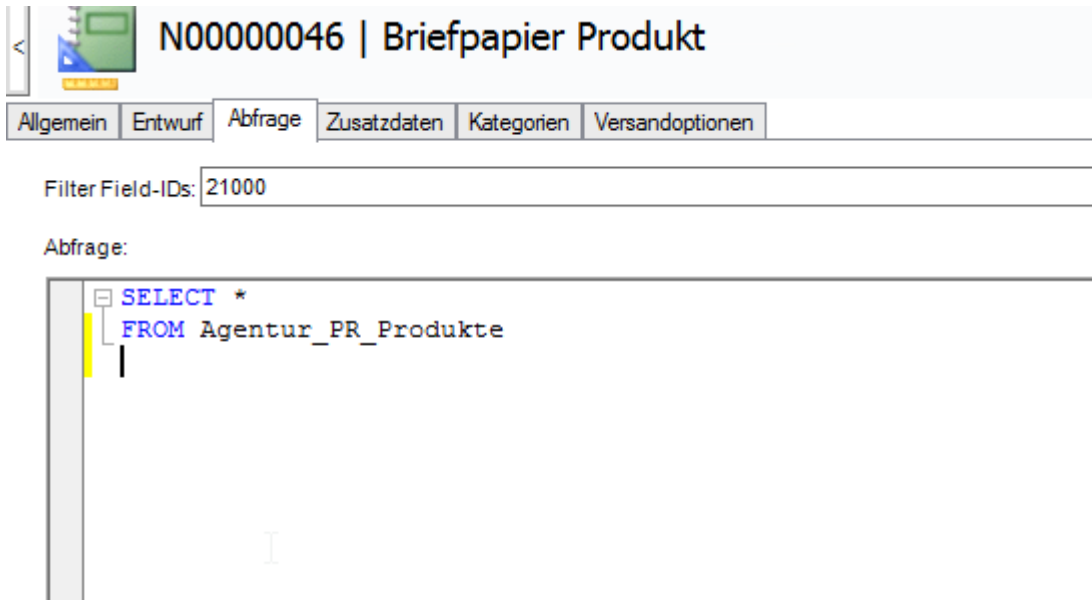
```

Object:  Event: 
1  VB.NET
2  Option Explicit
3
4  Imports eAgentur
5  Imports System
6  Imports System.Text
7  Imports System.Collections
8  Imports Microsoft.VisualBasic
9
10 Public Class BriefpapierProdukt
11     Inherits eAgentur.mdBaseScripts.BaseReport
12
13     Public Sub ReportHeader1_Format ()
14
15         If GetField("PR_Produktname") = "TRI1" Then
16             GetControl("ReportHeader1", "TRI_1").Visible = True
17             GetControl("ReportHeader1", "TRI_2").Visible = False
18         Else
19             GetControl("ReportHeader1", "TRI_1").Visible = False
20             GetControl("ReportHeader1", "TRI_2").Visible = True
21         End If
22     End Sub
23 End Class
    
```

Designer | Script

100%

Die Abfrage dieser Vorlage ermittelt alle Informationen aus der Datenbank die zu den Produktstamm gehören und stellt sie dann für die Verwendung in dem Designer zur Verfügung.



The screenshot shows the 'Abfrage' (Query) tab in the software interface. The title bar reads 'N00000046 | Briefpapier Produkt'. Below the title bar are several tabs: 'Allgemein', 'Entwurf', 'Abfrage', 'Zusatzdaten', 'Kategorien', and 'Versandoptionen'. The 'Abfrage' tab is active, and the 'Filter Field-IDs' field contains the value '21000'. Below this, the query text is displayed in a code editor:

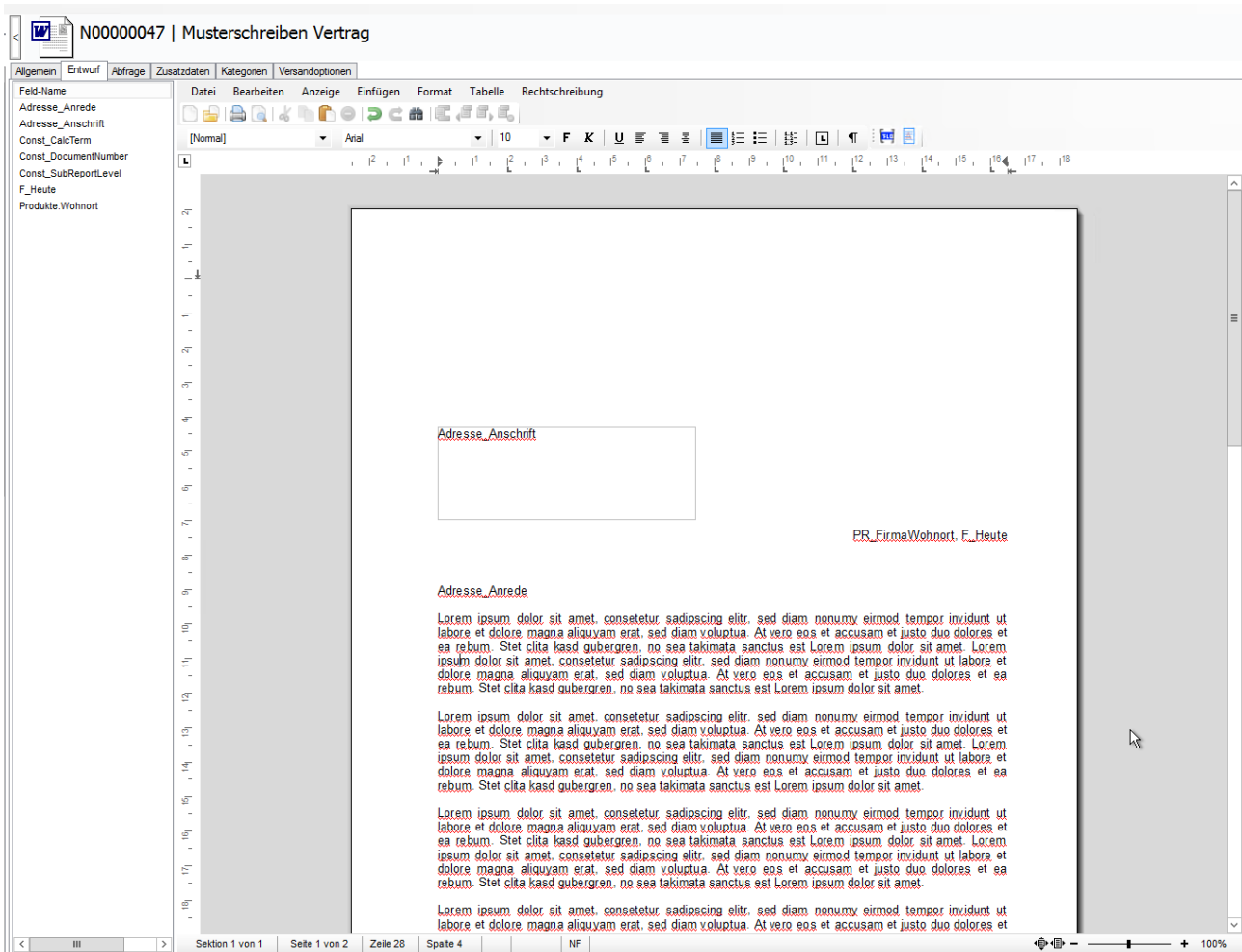
```
SELECT *  
FROM Agentur_PR_Produkte
```



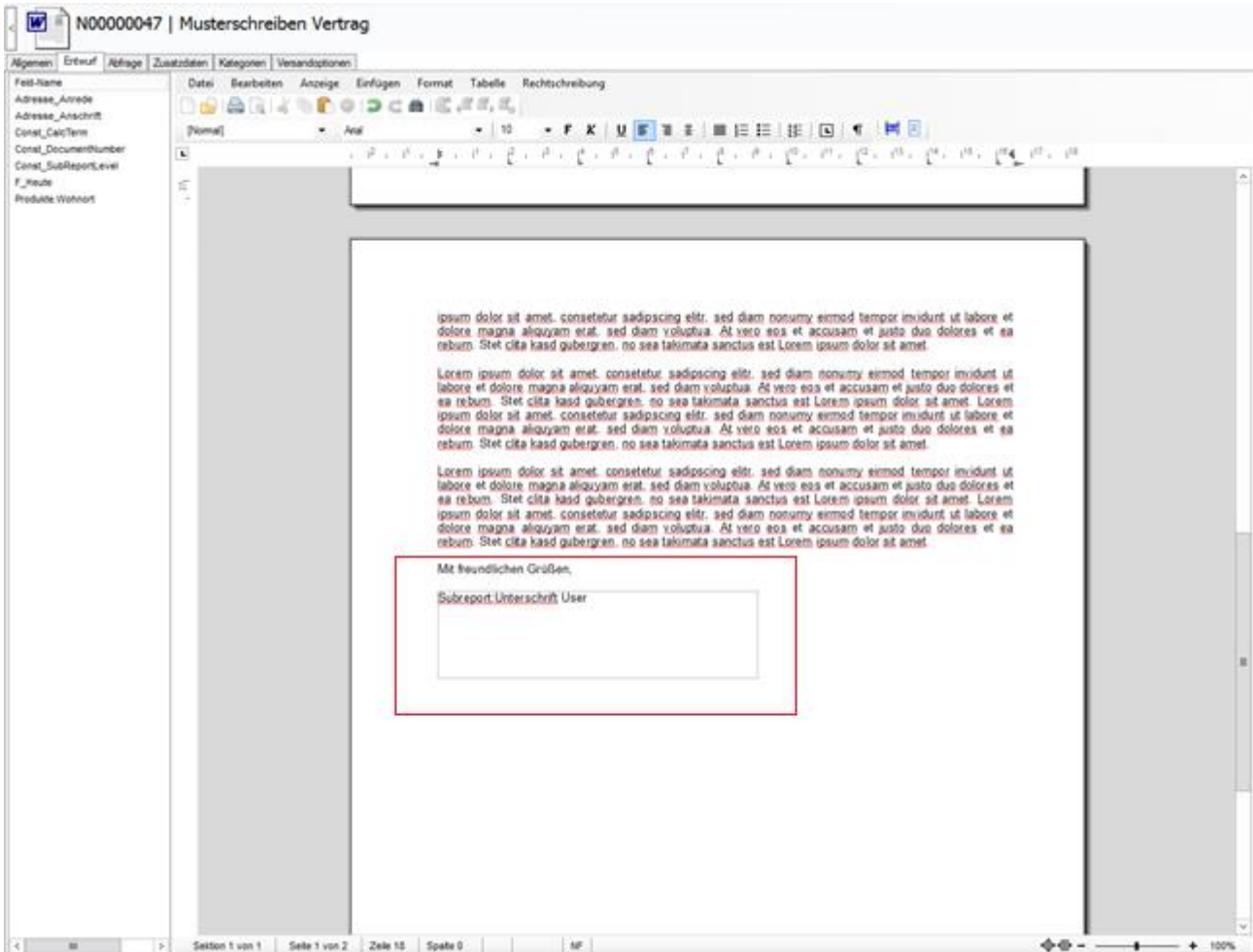
Das Feld „Filter-Field-IDs“ muss 21000 enthalten. Dieser Wert dient intern der Selektion des aktuell verwendete Produkts, in Abhängigkeit des selektierten Vertrages bzw. der Beteiligung.

## Vorlage „Musterschreiben Vertrag“

Diese Vorlage ist vom Typ „integriertes Word“. Sie enthält ausschließlich das dynamische Feld Anschrift und Anrede und den statischen Textblock. Das Briefpapier und der Signaturteil werden aus den anderen beiden Vorlagen in diese Vorlage eingebettet.

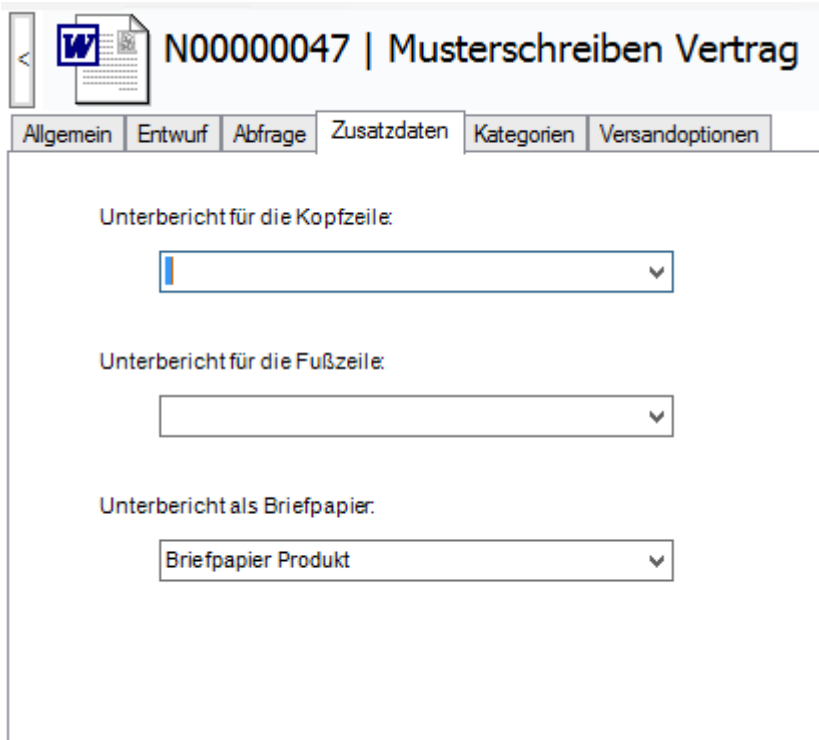


Die Vorlage „Unterschrift User“ muss mittels eines Textrahmens eingebettet werden. Über den Menüpunkt Einfügen -> Textrahmen kann per Maus dieser Textrahmen an der gewünschten Stelle platziert werden. Innerhalb dieser Box muss das Schlüsselwort „Subreport:“ gefolgt vom Namen des Vorlage eingegeben werden.

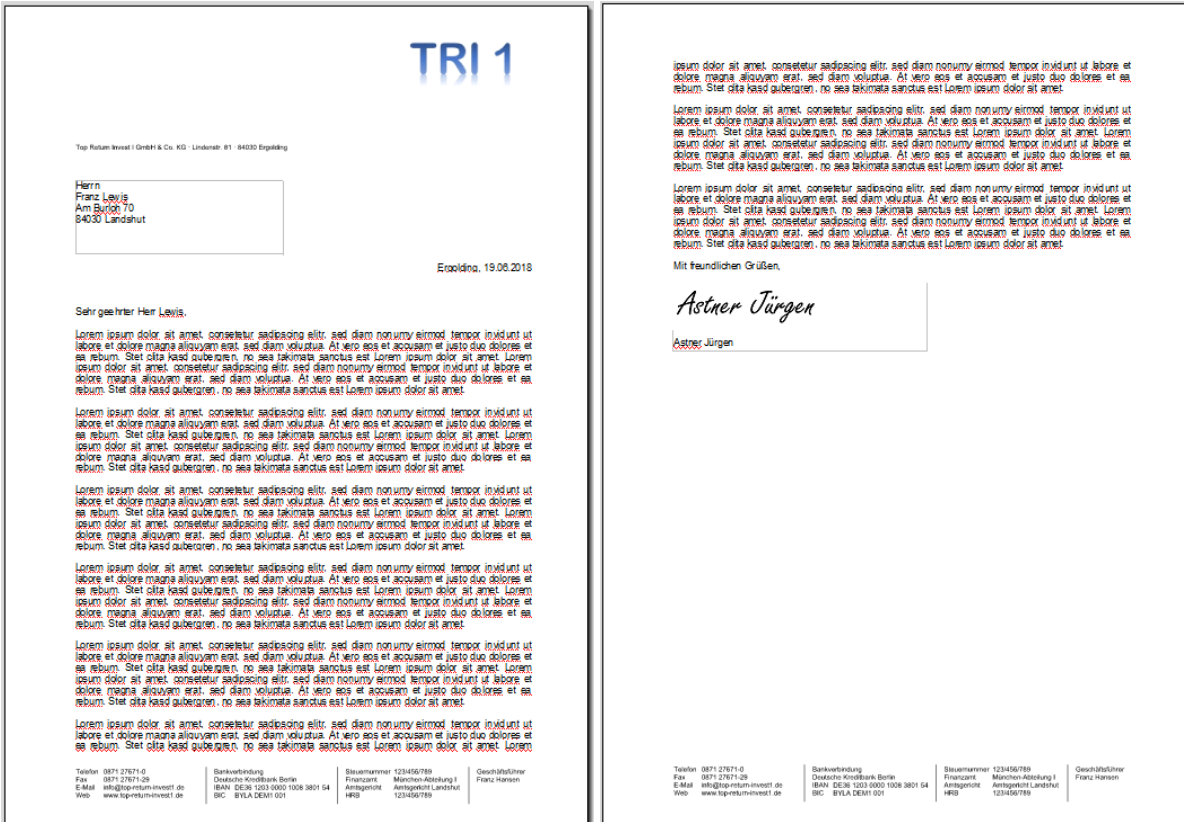


- 💡 Bitte die Größe des Textrahmens so dimensionieren, dass der spätere Inhalt vollständig hinein passt.
- Die Textbox kann sich nicht automatisch vergrößern und damit würden dann der überstehenden Inhalte nicht angezeigt.

In dem Karteireiter Zusatzdaten wird die Vorlage „Briefpapier Produkt“ in der Auswahlbox „Unterbericht als Briefpapier“ ausgewählt. Dieser wird beim Ausführen der Vorlagen automatisch als Hintergrundlayer an das Musterschreiben Vertrag angefügt.



Das Ergebnis beim Ausführen der Vorlage „Musterschreiben Vertrag“



### 3. Variantenbericht

Unterschied zwischen Variantenbericht und Kombidokument.

Ein Kombidokument ist eine Sammlung aus mehreren Vorlagen die zu einem Packet zusammengetragen werden können. Beim Druck werden alle Vorlagen in einen Druckauftrag bzw. in eine PDF zusammengestellt. Ein Variantenbericht selektiert nur ein Vorlage aus einer Auswahl von mehreren Vorlagen. Die Entscheidung welche Vorlage verwendet wird ergibt sich aus einem Feld der SQL-Abfrage und der hinterlegten Bedingung in der Konfiguration des Variantenberichts.

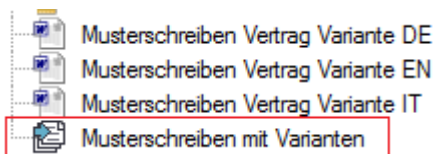


Abbildung 1: Variantenbericht und die Vorlagen der einzelnen Varianten

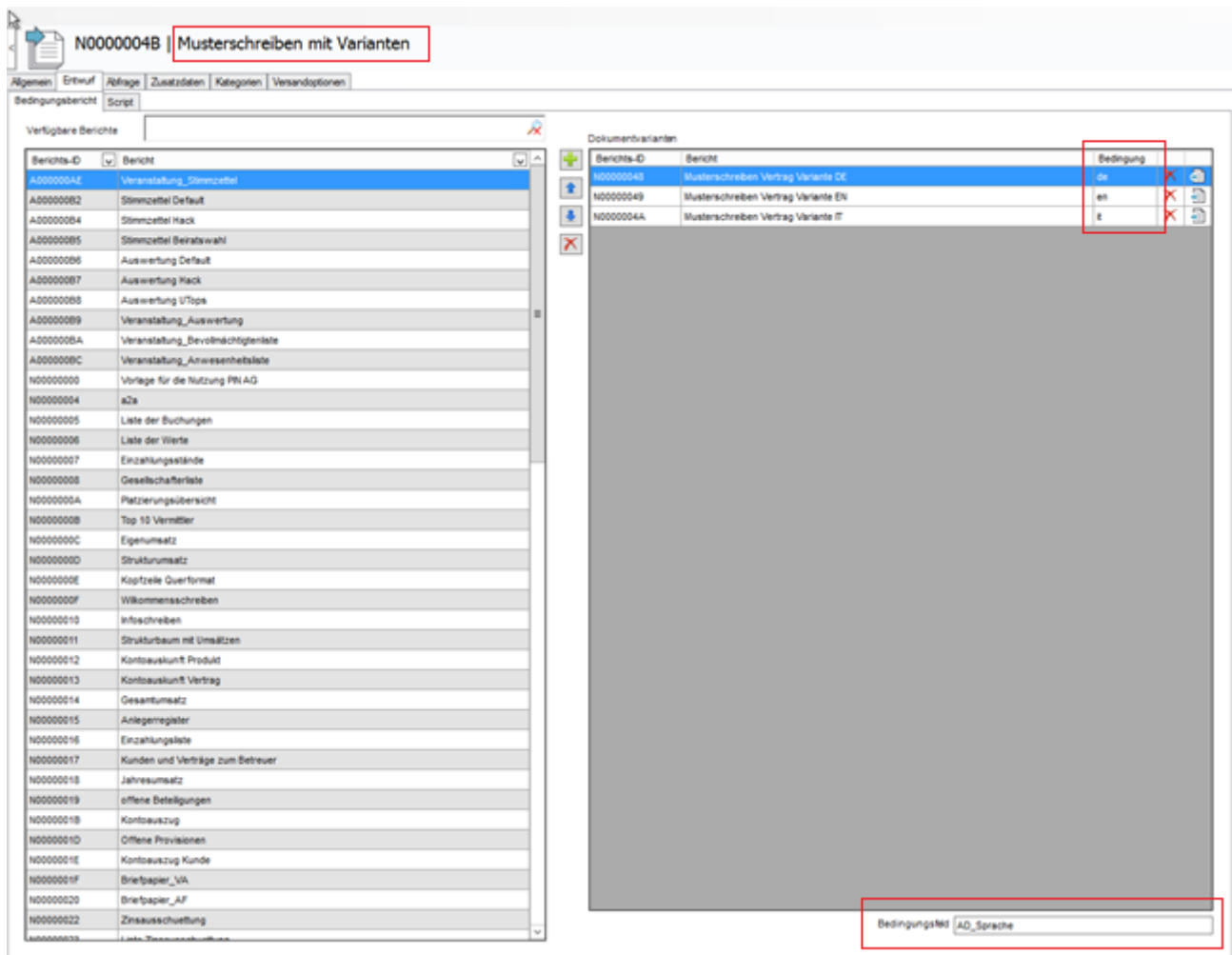


Abbildung 2: Konfigurationsoberfläche des Variantenberichts

In der SQL-Abfrage muss die Spalte im SELECT Teil angegeben werden, welches die Werte enthält, die zur Entscheidungsfindung notwendig ist. Hier in dem Beispiel ist es die Spalte AD\_Sprache.

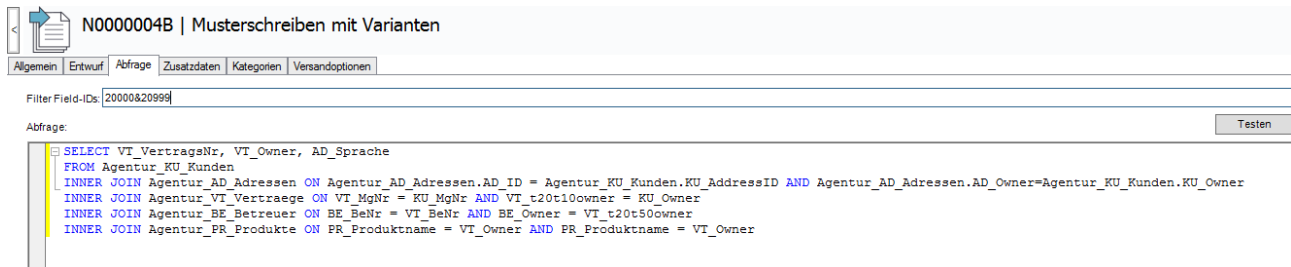


Abbildung 3: SQL-Abfrage bzw. Datenbasis des Variantenberichts

In dem Feld „Bedingungsfeld“ muss die Spalte aus der SQL-Abfrage, welche die Basiswerte für die Entscheidungsfindung darstellt, eingetragen werden.

Bedingungsfeld

In der Spalte „Bedingung“ werden die Werte angegeben, welche zur Entscheidungsfindung führen.

Bedingung
de
en
it



Groß- und Kleinschreibung beachten.

Der Variantenbericht stellt nur eine Auswahl dar. Der Druckauftrag und die entsprechende Konfiguration zum Drucken erfolgt dann auf Grundlage der hinterlegten Informationen der einzelnen Vorlage.



Als Vorlage können alle der folgenden Berichtsarten sogar in Mischform verwendet werden:

Integriertes Word, Report (sektionsbasiert), Report (seitenbasiert), PDF-Formular und Kombi-Dokument (das wiederum eine Sammlung weitere Vorlagen darstellt).